KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Herrstein
Ortsgemeinde Sensweiler
AGS-Schlüssel: 13403081

Stichtag: 29.02.2016

Hauptwohnung gesamt: 422 Nebenwohnung gesamt: 38 Einwohner gesamt: 460
Anzahl der bewohnten Straßen: 19
Anzahl der bewohnten Adressen: 172

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	212	50,237	210	49,763	422	100
davon Ausländer	8	53,333	7	46,667	15	3,555
gemeldete Nebenwohnungen	18	47,368	20	52,632	38	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	2,632
gesamt	**230**	**50**	**230**	**50**	**460**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	11	2,607	6	1,422	17	4,028
10-19 Jahre	13	3,081	21	4,976	34	8,057
20-29 Jahre	29	6,872	17	4,028	46	10,9
30-39 Jahre	13	3,081	15	3,555	28	6,635
40-49 Jahre	24	5,687	29	6,872	53	12,559
50-59 Jahre	47	11,137	51	12,085	98	23,223
60-69 Jahre	45	10,664	30	7,109	75	17,773
70-79 Jahre	18	4,265	21	4,976	39	9,242
80-89 Jahre	12	2,844	16	3,791	28	6,635
90-99 Jahre	0	0	4	0,948	4	0,948
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**212**	**50,237**	**210**	**49,763**	**422**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	0,948	2	0,474	6	1,422
3-5 Jahre	3	0,711	1	0,237	4	0,948
6-15 Jahre	13	3,081	16	3,791	29	6,872
16-17 Jahre	4	0,948	3	0,711	7	1,659
18-20 Jahre	3	0,711	7	1,659	10	2,37
gesamt	**27**	**6,398**	**29**	**6,872**	**56**	**13,27**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	1	0,237	0	0	1	0,237
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	0	0	0	0	0	0
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	1	0,237	2	0,474	3	0,711
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,237	1	0,237	2	0,474
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	2	0,474	0	0	2	0,474
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	1	0,237	0	0	1	0,237
gesamt	**6**	**1,422**	**3**	**0,711**	**9**	**2,133**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	122	28,91	138	32,701	260	61,611
römisch-katholisch	33	7,82	29	6,872	62	14,692
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	0	0	0	0	0	0
ohne Angabe, gemeinschaftslos	57	13,507	43	10,19	100	23,697
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**212**	**50,237**	**210**	**49,763**	**422**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	81	19,194	60	14,218	141	33,412
verheiratet	100	23,697	100	23,697	200	47,393
verwitwert	8	1,896	34	8,057	42	9,953
geschieden	18	4,265	13	3,081	31	7,346
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	1,185	3	0,711	8	1,896
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**212**	**50,237**	**210**	**49,763**	**422**	**100**

Die Daten wurden am 07.03.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.